



WORLD TRADE CENTER DRESDEN

Pressemitteilung, 24. November 2018

WTC beglückt Elbflorenz wieder mit größtem Weihnachtsbaum!

Küstentanne wurde heute gefällt und am World Trade Center Dresden aufgestellt

Auch in diesem Jahr schickt das WTC Dresden einen würdigen Gegner in den Wettbewerb um Dresdens schönsten und größten Weihnachtsbaum. Heute Morgen wurde dafür im Forstbezirk Bärenfels im Tharandter Wald eine 23,5 Meter hohe Küstentanne gefällt, zum WTC gebracht und dort aufgestellt. Damit wird sie wieder den Striezelmarkt-Baum deutlich überragen. Auch ist der Baum frischer – steht doch der Striezelmarktbaum schon seit drei Wochen. Die imposante WTC-Tanne besticht durch schlanke Form, dichten Wuchs und kräftige, dunkle Nadeln.

„Auch in diesem Jahr wollten wir für das WTC wieder eine besonders schöne und große Küstentanne ausfindig machen: Im Tharandter Wald bei Hetzdorf haben wir schließlich den richtigen Baum gefunden“, so Jürgen Rees, Manager des World Trade Centers Dresden von der RECO Immobilien- und Verwaltungsgesellschaft mbH, welche die Eigentümer des WTC Dresden vertritt, nicht ohne Stolz.

Es ist stets nicht ganz einfach, solch einen großen Baum ohne größere Schäden aus dem Wald zu holen. Aber es ist den Spezialisten der Dresdner Firma Deppner Baumpflege und Höhenarbeiten, die wie jedes Jahr für das Fällen, den Transport und die Aufstellung des WTC-Weihnachtsbaumes verantwortlich ist, auch in diesem Jahr aufs Beste gelungen. Am Montag wird der Baum dann liebevoll mit Lichtern, Kugeln und Zapfen geschmückt und so bereits zu Beginn der kommenden Woche in festlichem Glanz erstrahlen.

Ebenfalls ab Montag versprüht auch das Atrium des Dresdner World Trade Centers mit Original erzgebirgischem Kunsthandwerk aus Gahlenz und zahlreichen kleinen, mit roten Kugeln und Schleifen geschmückten Weihnachtsbäumen weihnachtliches Flair: „Wir bauen einen neun Meter breiten und 4,8 Meter hohen Schwibbogen mit 70 Zentimeter hohen, oben aufgesetzten Kerzen sowie drei lebensgroße Figuren auf: einen Lichterengel, einen Bergmann und einen Nussknacker. Zudem wird wieder die extra aufwendig generalüberholte stattliche Pyramide mit 7,5 Metern Höhe und einem Durchmesser von bis zu 2,5 Metern gemächlich ihre Runden drehen. Zusätzlich verziert pünktlich zum 1. Advent festlicher Lichterschmuck die Fassaden in der Passage. In den beiden Wasserbecken werden sich die schönen Lichteffekte des Weihnachtsschmuckes noch vervielfachen“, freut sich Jürgen Rees.

Weitere Infos: www.wtc-dresden.de

Pressebilder: <https://communication.meeco.net/press/wtc-dresden>

Pressekontakte: Eva Thurau (WTC), Tel. 0351 / 20 54 20 35
Andreas Deppner (Firma Deppner), Tel. 0172 / 352 57 45
Andreas Borowicz (meeco Communication Services), Tel. 0176 / 61 98 29 42